

Grüne Wege durch Kiel

Routenvorschläge Zentrum



Die Wanderungen führen durch die "Urzelle" Kiels mit seiner natürlichen Abschirmung durch das Gewässer "Kleiner Kiel" sowie durch Grünanlagen, die nach der sprunghaften städtischen Erweiterung Anfang des 20. Jahrhunderts entstanden. Es sind architektonische und kulturelle Sehenswürdigkeiten zu entdecken und es werden Grünanlagen mit besonderem Freizeitwert durchlaufen.

Es werden zwei Basis-Rundwege angeboten, die überwiegend gut bege- und befahrbar sind. Sie lassen sich zu drei unterschiedlichen Rundwegen zusammenfügen.

Blau gestrichelte Rundwanderroute

Überwiegend gut begeh- und befahrbar

Besonderheiten: Hiroshimapark, Jeppe-Hein-Brunnen, Rathaus, Opernhaus, Bootshafen, Alter Markt mit Nikolaikirche, Kloster, Stadtmuseum, Ratsdienergarten, Kleiner Kiel, Ausblicke, Raststellen, Gastronomie

Weglänge: ca. 2 km

Die Beschreibung der Wanderroute beginnt im Hiroshimapark am Eingang Fleethörn / Ecke Lorentzendamm.

Pflasterweg

Ein breiter, ebener Weg führt im Bogen durch den Hiroshimapark bis zum Gewässer Kleiner Kiel.

Asphaltweg / Pflasterweg

Rechts in den asphaltierten ebenen Weg einbiegen und parallel zum Gewässer Richtung Innenstadt gehen.

An der Kreuzung die Straße zur Mittelinsel hin queren und dort an der Ampelanlage geradeaus weiter.

Achtung: Radfahrer/Radweg im Kreuzungsbereich

Pflasterweg

Dem ebenen Fußweg folgen bis zur Fußgängerstraße.

Mittels Ampelanlage die Holstenbrücke queren und in der Fußgängerzone bis zum Alten Markt mit Nikolaikirche gehen.

Gegenüber dem Haupteingang der Kirche eine Rampe hinunter zum alten Marktplatz benutzen und dort nach schräg rechts den Platz queren.

Der Fußgängerzone durch die Dänische Straße bis zum Ende folgen.

Achtung: Im Bereich des Alten Marktes befinden sich kleinere Abschnitte mit Kopfsteinpflasterbelag (unebenes Pflaster).

Am Ende der Fußgängerzone links halten und weiter in den Ratsdienergarten; dazu den Jensendamm überqueren (Querungshilfe ist vorhanden).

Befestigter Splitweg

Den breiten intakten Weg mit leichtem Gefälle durch den Ratsdienergarten in Richtung Kleiner Kiel nehmen, am Klaus-Groth-Brunnen vorbei bis zum Lorentzendamm.

Befestigter Splitweg

Links in den Fußweg parallel zum Lorentzendamm einbiegen, der Weg kann leichte Unebenheiten aufweisen.

Achtung: ungesicherte Böschungskante zum Kleinen Kiel.

Pflasterweg

Am Ende des Fußweges die Bergstraße an der Ampelanlage überqueren, auf ebenem Fußweg vorbei an der FördeSparkasse und dem Kleinen Kiel.

Asphaltweg

Links in den ebenen Weg des Hiroshimaparks einbiegen.

Befestigter Splitweg

Nach kurzer Strecke links in einen gut ausgebauten Parkweg einbiegen, vorbei an Rabatten und Liegewiese mit Jeppe-Hein-Brunnen zurück zum Ausgangspunkt

Rote Rundwanderroute

Überwiegend gut begeh- und befahrbar

Besonderheiten: Schloßgarten, Kunsthalle, Alter Botanischer Garten, Universitätsklinikum, Grüntangente Nord, Schrevenpark, Wilhelmplatz, Exerzierplatz, Hiroshimapark, Jeppe-Hein-Brunnen, Kleiner Kiel, Rathaus, Opernhaus, Bootshafen, Alter Markt mit Nikolaikirche, Kloster, Stadtmuseum, Ratsdienergarten, Ausblicke, Raststellen, Gastronomie

Weglänge: ca. 5,3 bzw. 5,5 km

Die Beschreibung der Wanderroute beginnt am Ratsdienergarten Ecke Dänische Straße.

Pflasterweg

Den Ratsdienergarten verlassen und links den Fußweg hinunter Richtung Schloßgarten; an Ampelanlage die Straße ‚Schloßgarten‘ überqueren und in den Schloßgarten gehen

Achtung: Radweg / Radfahrer im Bereich der Ampeln

Befestigter Splitweg

Auf breitem intaktem Weg geht es vorbei am halbkreisförmigen Kriegerdenkmal, dann links durch eine neu angelegte Lindenallee zur Brücke über den Düstembrooker Weg; die Brücke rechts liegen lassen, d.h. links daran vorbei gehen, dann links halten und eine Rampe Richtung Pavillon hinauf.

Achtung: Es ist kein Handlauf an Rampe vorhanden; ungesicherte Böschungskante.

Kurz vor dem Pavillon rechts abbiegen und den oberen Platz umgehen.

Anschließend links gehen (leicht abfallend) und die Kunsthalle passieren.

Weiter geradeaus bis zum Alten Botanischen Garten.

Kopfsteinpflaster / Befestigter Splitweg

Im Botanischen Garten rechts halten und über zum Teil unebenen Weg mit stärkerem Gefälle in den unteren Teil des Parks.

Achtung: Bordsteinkante vor Kopfsteinpflaster.

Es lohnt ein Abstecher zum Aussichtsturm im Botanischen Garten; hierzu zu Beginn links halten und ansteigendem Kopfsteinpflasterweg folgen.

Achtung: zum Teil sehr starkes Gefälle und unebener Weg; kein Geländer; nicht geeignet für Rollstuhlfahrer und Nutzer von Gehwagen.

Befestigter Splitweg

Gewässer über Holzbohlenbrücke queren, dann links weiter an kleinem Gartenhaus vorbei, geradeaus bis zur Pforte am Schwanenweg.

Pflasterweg

Den Schwanenweg überqueren und links dem gepflasterten leicht ansteigenden Fußweg folgen. Vor dem Seitenweg Kirchenstraße den Niemannsweg auf die andere Straßenseite überqueren und nach rechts weitergehen.

Asphaltweg

Links in den ebenen Schwesterngang einbiegen.
Am Ende kurz links und dann gleich wieder rechts bis zur Feldstraße
Achtung: eventuell Radfahrer.

Feldstraße

Die Feldstraße an der dafür vorgesehenen Stelle überqueren.

Harro-Schulze-Boysen-Weg

Geradeaus weiter auf dafür vorgesehenem breitem, rot gepflasterten Fußweg;
der Weg führt in Bögen durch eine Grünanlage.
Achtung: Radverkehr (neben dem rot gepflastertem Fußweg befindet sich parallel ein gelb gepflasterter Radweg).

Am Ende rechts halten und die Koldingstraße überqueren.

Pflasterweg

Der breite ebene Fußweg mit parallel verlaufendem Radweg führt durch eine weitere Grünanlage (Grüntangente Nord).

Er endet an der Holtenuer Straße, die an der Ampel zu überqueren ist.

Achtung: Radweg/Radverkehr an Ampelanlage

Auf gegenüberliegender Straßenseite kurz rechts und gleich wieder links halten (in Mittelstraße einbiegen).

Die Mittelstraße an dazu ausgebautem Ort überqueren und in die gegenüber liegende Grünanlage gehen.

Achtung: Radweg/Radverkehr

Dem breiten gepflasterten Weg durch die Grünanlage folgen.

Knooper Weg / Lessingplatz

Am Ende der Grünanlage den Knooper Weg an Ampelanlage überqueren.

Anschließend kurz links und gleich wieder rechts in die Straße Lessingplatz einbiegen.

Pflasterweg

Auf dem breiten Fußweg geradeaus, dem leicht rechts verschwenkenden intakten Weg bis zu einer Rabatte folgen (Riegel in der Goethestraße).

Links an der Rabatte entlang in den Schrevenpark.

Achtung: Dabei wird am Rand des Schrevenparks ein Radweg überquert.

Befestigter Splitweg / Pflasterweg

Im Park nach kurzer Strecke rechts auf den Hauptweg, dann links in einen gepflasterten Weg und Richtung Teich gehen.

Links abbiegen, am Teich entlang.

Rechts halten und weiter parallel zum Teich.

Hinter dem Hundeauslaufplatz an Wegegabelung mit fünf Wegen rechts abbiegen und einen Bogen mit leichtem Gefälle am Teich entlang gehen.

Befestigter Splitweg

Am Ausgang des Schrevenparks rechts abbiegen und am Rande des Parks bis zum Arndtplatz.

Hier die Goethestraße an der dafür ausgebauten Stelle überqueren.

Achtung: Radweg ist ebenfalls zu überqueren.

Pflasterweg

Auf breitem intaktem Pflasterweg entlang des Arndtplatzes, dann halblinks weiter parallel zur Eckernförder Straße und Möllingstraße bis zum Knooper Weg.

Knooper Weg

Den Knooper Weg an Ampelanlage überqueren.
Anschließend kurz halbrechts und weiter geradeaus.
Dammstraße überqueren

Dammstraße

Hinter der Bushaltestelle links in den breiten, gelb geklinkerten Fußweg einbiegen.
Mit leichtem Gefälle hinunter zur Straße Fleethörn.
Die Straße Fleethörn zum Hiroshimapark überqueren.

Um wieder zum Ausgangspunkt zu kommen, bieten sich nun zwei Alternativen:

Alternative A: nördliche Umgehung des Kleinen Kiels
Alternative B: über Alten Markt/Nikolaikirche

Alternative A: nördliche Umgehung des Kleinen Kiels

Befestigter Splitweg

Von der Fleethörn aus den mittleren der drei Wege geradeaus durch den Park nehmen,
am Ende links in den Asphaltweg.

Asphaltweg

Ebenen breiten Weg bis zum Ausgang des Parks.
Dann rechts in Fußweg des Lorentzendamms.

Pflasterweg

Auf ebenem Fußweg vorbei am Kleinen Kiel und der FördeSparkasse bis zur Bergstraße.
Die Bergstraße an der Ampelanlage überqueren.

Befestigter Splitweg

Links vom Kleinen Kiel in den Fußweg parallel zum Lorentzendamm einbiegen, der Weg kann
leichte Unebenheiten aufweisen.
Achtung: ungesicherte Böschungskante zum Kleinen Kiel.

Befestigter Splitweg

Am Beginn des Parks rechts in den Park, am Klaus-Groth-Brunnen vorbei, den Hauptweg
überqueren und schräg rechts auf breitem intaktem Weg mit leichter Steigung bis zum Ausgang des
Parks (Ausgangspunkt des Rundweges).

Alternative B: über Alten Markt / Nikolaikirche

Pflasterweg

Von der Fleethörn aus den rechten ebenen Klinkerweg nehmen und im Bogen durch den
Hiroshimapark bis zum Gewässer Kleiner Kiel.

Asphaltweg/Pflasterweg

Rechts in den asphaltierten ebenen Weg einbiegen und parallel zum Gewässer Richtung
Innenstadt gehen.
An der Kreuzung die Straße zur Mittelinsel hin queren und dort an der Ampelanlage geradeaus
weiter in die Straße Holstenbrücke.
Achtung: Radfahrer/Radweg im Kreuzungsbereich.

Pflasterweg

Dem ebenen Fußweg folgen bis zur Fußgängerstraße.

An der Ampel die Holstenbrücke queren und in der Fußgängerzone bis zum Alten Markt mit Nikolaikirche.

Gegenüber dem Haupteingang der Kirche eine Rampe hinunter zum alten Marktplatz und dort nach schräg rechts den Platz überqueren.

Der Fußgängerzone durch die Dänische Straße bis zum Ende folgen.

Achtung: Im Bereich des Alten Marktes befinden sich kleinere Abschnitte mit Kopfsteinpflasterbelag (unebenes Pflaster).

Am Ende der Fußgängerzone links halten und weiter in den Ratsdienergarten; dazu den Jensendamm überqueren (Querungshilfe ist vorhanden); der Ausgangspunkt des Rundweges ist erreicht.